

Für die Zukunft gesattelt.

Kindergarten-Bedarfsplanung 2022 / 2023

Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien
Sitzung am 07.03.2022



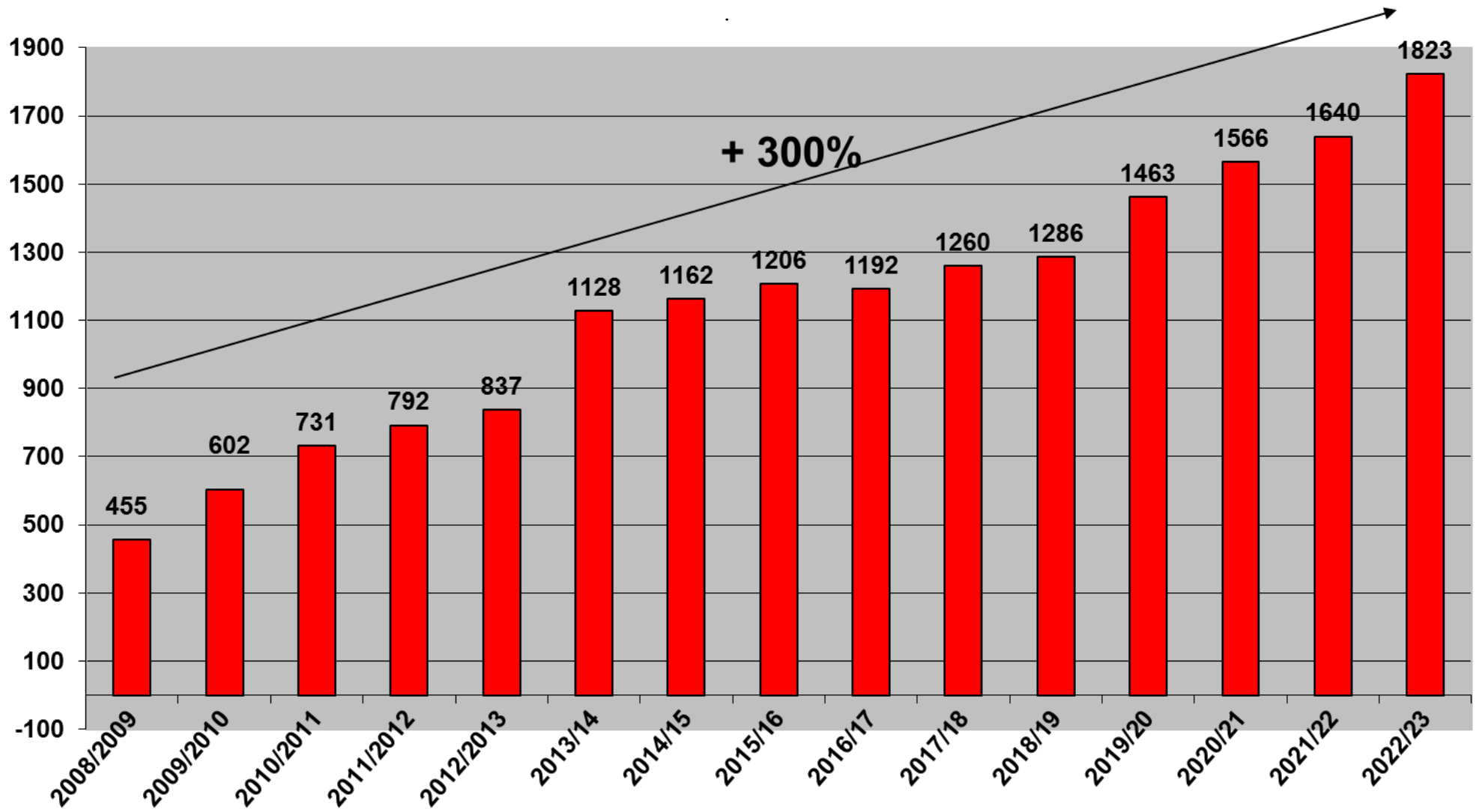
Platzangebot in Tageseinrichtungen im Kindergartenjahr 2022 / 2023

| Alter | Anzahl der Kinder (Zuständigkeit Amt für Kinder Jugendliche und Familien / Meldeamtsdaten) | Platzangebot in Kita | Versorgungsquote |
|----------------------------|---|-------------------------|------------------|
| Kinder über 3 Jahre | 4.975 | 5.050 | 101,5% |
| Gesamt U 3 | 4.311 | 1.823 | 42,3% |
| davon 2-jährige Kinder | 1.552 | 1.224 | 78,9% |
| davon Kinder unter 2 Jahre | 2.759 | 599 | 21,7% |
| Summe | 9.286 | 6.873 | 74,0% |

Im Vergleich zum Vorjahr Ausbau um 138 Plätze!

183 Plätze U3 mehr durch Ausbau und Gruppenumwandlungen. Die Umwandlungen bedingen 45 Ü3 Plätze weniger als im Vorjahr .

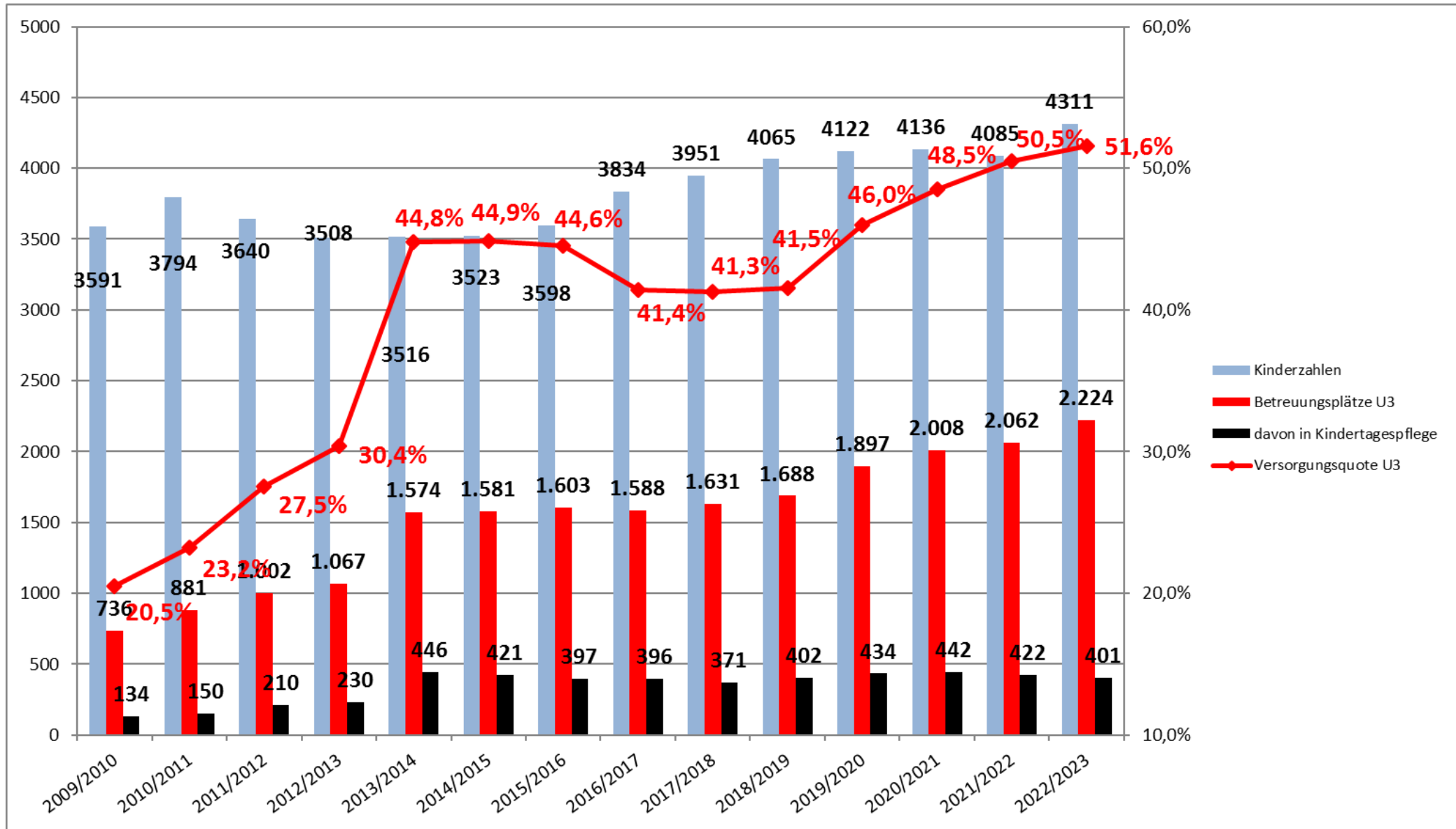
Ausbau der Plätze für unter 3-jährige Kinder in Einrichtungen



Vergleich der Betreuungszeit der Kindergartenjahre 2021/2022 und 2022/2023

| Buchungszeit | 2021/2022 | | 2022/2023 | | Differenz Anteile Kindpauschalen zum Vorjahr |
|--------------|--------------------|---------|---------------------|---------|--|
| | Kind- pauschale | % | Kind- pauschalen | % | |
| 25 Stunden | 575 | 8,54% | 536 | 7,80% | -0,74% |
| 35 Stunden | 4.102 | 60,91% | 4.243 | 61,73% | 0,83% |
| 45 Stunden | 2.058 | 30,56% | 2.094 | 30,47% | -0,09% |
| AKJF Summe | 6.735 | 100,00% | 6.873 | 100,00% | |

Entwicklung Betreuungsplätze U3 im Verhältnis zu den Kinderzahlen



Finanzielle Auswirkungen

Vergleich Kindergartenjahre
2021/2022 mit 2022/2023

| | Kindergartenjahr 2021/2022 | Kindergartenjahr 2022/2023 | Veränderung zum Vorjahr | |
|--|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------|--------------|
| | | | absolut | prozentual |
| Kindpauschalen | 64.771.345 € | 67.356.024 € | 2.584.679 € | 4,0% |
| Miete (bereinigt um die Erhaltungspauschale) | 1.999.820 € | 2.267.117 € | 267.297 € | 13,4% |
| Zuschuss eingruppige Einrichtungen | 45.000 € | 45.000 € | - € | 0,0% |
| Zuschuss Waldkindergärten | 15.000 € | 15.000 € | - € | 0,0% |
| Integrativ betreute Kinder | 4.760.143 € | 5.053.583 € | 293.440 € | 6,2% |
| Summe Betriebskosten | 71.591.308 € | 74.736.723 € | 3.145.415 € | 4,4% |
| Eigenanteil der Träger (ø 8,49%) | 6.027.988 € | 6.345.148 € | 317.160 € | 5,3% |
| Betriebskostenzuschuss | 65.563.320 € | 68.391.576 € | 2.828.256 € | 4,3% |
| abzgl. Landesanteil ohne Konnexitätsmittel | 28.694.870 € | 29.391.876 € | 697.006 € | 2,4% |
| abzgl. Landesanteil Konexität (Erhöhung der U3-Kindpauschalen um 19,01%) | 4.515.873 € | 5.167.218 € | 651.345 € | 14,4% |
| abzgl. Elternbeiträge (einschl. Erstattung des Landes für die beitragsfreien Kita-Jahre) | 9.563.000 € | 10.055.000 € | 492.000 € | 5,14% |
| Kreisanteil | 22.789.577 € | 23.777.482 € | 987.905 € | 4,33% |

nachrichtlich:

| | | | |
|---------------------------------|-----------|-----------|-----------|
| Landeszuwendung Familienzentren | 564.648 € | 570.407 € | 5.759 € |
| plusKITA und Sprachförderung | 458.777 € | 463.455 € | 4.678 € |
| Flexibilisierung Öffnungszeiten | 594.000 € | 792.000 € | 198.000 € |

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt 2022

| | Ansatz im Haushalt 2022 | Bedarf 2022 nach aktueller Kindergarten- bedarfsplanung 2022/2023 | Veränderung HHJahr 2022 |
|---|----------------------------|--|-------------------------------|
| Betriebskostenzuschuss 01.01. bis 31.07.2022 | 38.507.016 € | 38.507.016 € | |
| Betriebskostenzuschuss 01.08. bis 31.12.2022 | 28.887.060 € | 28.496.000 € | |
| Familienzentren | 564.648 € | 567.048 € | |
| plusKITA und zusätzliche Sprachfördermittel | 458.776 € | 460.726 € | |
| Flexible Öffnungszeiten, PIA, Fachberatung (sh. Landes- zuwendungen) | 1.484.500 € | 1.587.625 € | |
| Betriebskostenzuschuss | 69.902.000 € | 69.618.415 € | Minderung -283.585 € |
| Landeszuwendung 01.01. bis 31.07.2022 | 17.190.586 € | 17.190.586 € | |
| Landeszuwendung 01.08. bis 31.12.2022 | 12.278.990 € | 12.246.600 € | |
| Landeszuwendung für die Familienzentren | 564.648 € | 567.048 € | |
| Landeszuwendung plusKITA u. Sprachförderung | 458.776 € | 460.726 € | |
| Landeszuwendung PIA, Fachberatung | 644.000 € | 742.000 € | |
| Landeszuwendung flexible Öffnungszeiten | 594.000 € | 676.500 € | |
| Landeszuwendung | 31.731.000 € | 31.883.460 € | Mehrertrag 152.460 € |
| Landeszuwendung U3-Konnexität (19,01%) | 4.730.000 € | 4.912.174 € | Mehrertrag 182.174 € |
| Elternbeiträge (einschl. Erstattung des Landes für die beitragsfreien Kita-Jahre) | 10.055.000 € | 10.055.000 € | |
| Kreisanteil | 23.386.000 € | 22.767.781 € | Verbesserung 618.219 € |

Sachstand Kitaplanung 2022/2023

Stand 28.02.2022

- **Allen Ü3-Kindern kann ein Platzangebot gemacht werden.**
- zahlreiche Anmeldungen von U3-Kindern - vor allem eine hohe Anzahl von Anmeldungen für einjährige Kinder (das bedingt Ausbaubedarfe/Übergangslösungen zum 01.08.2022)
- Platzausbau U3 um 183 Plätze (Vorjahr + 74 U3-Plätze)
- Mit der Kitaanmeldung wurde gleichzeitig der Bedarf für die U3-Kinder im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf abgefragt.
- Dieses Verfahren stellt sicher, dass vorrangig die vorhandenen Plätze den Familien mit hohen Bedarfen (Priorisierung nach Umfang der Berufstätigkeit) angeboten werden.

Sachstand Kitaplanung 2022/2023

Stand 28.02.2022

Situation in den 10 Städten und Gemeinden

Beelen:

- Die neue dreigruppige Einrichtung wird zum 01.08.2022 in Betrieb genommen. Die Gruppenstruktur wird für ein Jahr angepasst; hierdurch können mehr U3-Plätze angeboten werden. Auch in der Friedrich-Fröbel-Kita wird die Gruppenstruktur für ein Jahr dem Bedarf angepasst.
- **Allen Familien kann ein bedarfsgerechtes Angebot gemacht werden.**

Drensteinfurt:

- Zwei Gruppen mit 30 Plätzen werden gegenüber der Kita St. Marien als Übergang der neu entstehenden Einrichtung Mondscheinweg der AWO eingerichtet. Bestehendes Holzständerbauwerk wird von der Stadt um eine Gruppe erweitert.
- In Rinkerode ist die Schaffung einer Großtagespflegestelle vorgesehen, die neun Betreuungsplätze schafft.
- **Allen Familien kann ein bedarfsgerechtes Angebot gemacht werden.**

Sachstand Kitaplanung 2022/2023

Stand 28.02.2022

Ennigerloh:

- Der Neubau der Kita St. Jakobus ist in Planung.
- Enniger: Erweiterung der Kita St. Marien um eine Gruppe. Im Übergang wird eine Gruppe mit Ü3-Kindern in der der Alten Mühle betreut.
- Neubau der Einrichtung St. Marien ist in Planung; die Einrichtung wird dann viergruppig.
- Westkirchen: Einrichtung einer Waldgruppe für Ü3-Kinder in Trägerschaft der katholischen Einrichtung St. Laurentius.
- **Allen Familien kann ein bedarfsgerechtes Angebot gemacht werden.**

Everswinkel:

- Der Neubau einer neuen Einrichtung ist in Planung.
- **Allen Familien kann ein bedarfsgerechtes Angebot gemacht werden.**

Sachstand Kitaplanung 2022/2023

Stand 28.02.2022

Ostbevern:

- Schaffung einer Übergangslösung für die neue Kita Kohkamp, Träger AWO Ruhr-Lippe-Ems. Erforderlich sind zwei Modulgruppen für 24 Kinder im Alter von 0-3 Jahren.
- Für Anfang 2023 ist der Umzug der Kita Biberbande, Träger AWO Ruhr-Lippe-Ems, in die Räumlichkeiten der fertiggestellten Kita in der Bahnhofstraße 53 geplant.
- **Allen Familien kann ein bedarfsgerechtes Angebot gemacht werden.**

Sassenberg:

- Fortbestand der Übergangslösung an der Kita Pustebblume.
- Temporäre Gruppenumwandlung in der Kita St. Marien in Füchtorf mit dem Ziel, mehr U3-Plätze anbieten zu können.
- Neue Einrichtung in Sassenberg zum Kita-Jahr 2023/24 ist in Planung.
- **Allen Familien kann ein bedarfsgerechtes Angebot gemacht werden.**

Sachstand Kitaplanung 2022/2023

Stand 28.02.2022

Sendenhorst:

- Aktuell erfolgt der Ausbau der Einrichtung Stoppelhopser um eine Gruppe GF III. Bis zur Fertigstellung verbleibt das Übergangsangebot dieser Gruppe in den ehemaligen Spielgruppenräumen an der Herrmann-Löns-Straße im I. OG (Träger Kindergruppe Sendenhorst e.V.).
- Fortbestand einer Übergangsgruppe GF II im Erdgeschoss an der Hermann-Löns-Straße, Kita Maria Montessori (Träger Kindergruppe Sendenhorst e.V.).
- Ausbau der Kita Kohkamp in Albersloh um zwei Gruppen. Fortbestand der Übergangslösung im Bestand der Einrichtung und zweier ausgelagerter Gruppen. Mit der Fertigstellung des Anbaus wird Anfang 2023 gerechnet.
- Tagespflege wird zur Bedarfsdeckung der Nachfrage für einjährige Kinder in Albersloh hinzugezogen.
- **Allen Familien kann ein bedarfsgerechtes Angebot gemacht werden.**

Sachstand Kitaplanung 2022/2023

Stand 28.02.2022

Telgte:

- Telgte Stadtgebiet: Strukturelle Gruppenumwandlung in der Kita Kinderwelt, Träger Jugendwerk Telgte, mit dem Ziel, mehr U3-Plätze anbieten zu können.
- Westbevern: Die hohen U3-Bedarfe bedingen eine weitere Gruppe GF II, die als Modullösung an der Kita Sternenzelt realisiert werden soll.
- **Allen Familien kann ein bedarfsgerechtes Angebot gemacht werden.**

Wadersloh:

- In Wadersloh stehen ausreichend Betreuungsplätze zur Verfügung.
- Liesborn: Ausbau des Betreuungsangebotes ist an der Einrichtung St. Antonius um zwei Gruppen geplant. Als Übergang für 2022/23 soll zunächst eine Gruppe GF II in Modulbauweise entstehen.
- Die vorhandenen Übergangsräumlichkeiten der Kita Flohzirkus für eine Gruppe müssen für ein weiteres Jahr genutzt werden. So können alle hohen Bedarfe versorgt werden.
- Diestedde: Tagespflege wird zur Bedarfsdeckung der Nachfrage hinzugezogen.
- **Allen Familien kann ein bedarfsgerechtes Angebot gemacht werden.**

Sachstand Kitaplanung 2022/2023

Stand 28.02.2022

Warendorf:.

- Übergangslösung für die neue AWO Kita im Baugebiet in de Brinke ist in Planung. Erforderlich werden aktuell zwei Gruppen in Modulbauweise.
- Fortbestand des dreigruppigen Übergangs Eichenwäldchen I (Eichenwäldchen Haus 5) in der Franziskusschule bis zur Fertigstellung des Neubaus der weiteren neuen Kita im Baugebiet in de Brinke (Trägerschaft: Elterninitiative Eichenwäldchen e.V.)
- Planung des Neubaus einer Kita am Drosselweg ist in Umsetzung. Trägerschaft übernimmt die Elterninitiative „Am Eichenwäldchen“ e.V. Die dreigruppige Interimslösung ebenfalls an der Franziskusschule besteht weiter. (Eichenwäldchen-Haus 7).
- Freckenhorst: Planung des Neubaus der neuen Kita in Trägerschaft der Elterninitiative „Tageseinrichtungen für Kinder“ e.V. ist noch nicht abgeschlossen. Es ist notwendig, die beiden bereits bestehenden Übergangsgruppen um eine dritte Gruppe in Modulbauweise zu erweitern.
- Hoetmar: Übergangslösung für die neue Kita ist in Planung. Erforderlich werden aktuell zwei Gruppen in Modulbauweise.
- **Allen Familien kann ein bedarfsgerechtes Angebot gemacht werden.**

Fazit

Aufgrund des gestiegenen Betreuungsbedarfes sind die Städte und Gemeinden im Zuständigkeitsbereich und das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien besonders gefordert, den kontinuierlichen Planungsprozess gemeinsam zu bewältigen.

Für die Zukunft gesattelt.

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

Kreis Warendorf
Amt für Kinder, Jugendliche und Familien
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf
www.kreis-warendorf.de

